

## Kontakte

### Unsere Mitarbeiter

Pfarrerinnen Ramona Uhlemann	03529/516670
Pfarrerinnen Julia Laudeley	035027/5325
Gemeindepädagogin Doreen Heinik	03529/526914
Kantor Carsten Hauptmann	0351/3190470

### Pfarramt Dohna

Mitarbeiterin Frau Ulrike Rückstadt  
Pfarrstr. 1, 01809 Dohna,  
Telefon: 03529/516670, Fax: 03529/528379,  
www.kirche-dohna.de, E-mail: kg.dohna@evlks.de;  
Öffnungszeiten: montags, dienstags, donnerstags, 8.30-12.30 Uhr, dienstags auch  
14.00-18.00 Uhr, mittwochs und freitags geschlossen!  
Bankverbindung: Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, LKG Sachsen e. G.  
BLZ: 850 951 64 Kto.: 101 720 900 Verw-Zweck: RT 2616 ...  
Friedhof: Kig Dohna, LKG Sachsen, BLZ 850 951 64, Kto. 102 310 020,  
Kirchgeldkonto: Kig Dohna, LKG Sachsen, BLZ 850 951 64, Kto. 102 310 039

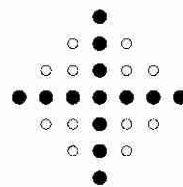
### Pfarramt Burkhardswalde

Mitarbeiterin Frau Heike Ullmann  
Nr. 20, OT Burkhardswalde, 01809 Müglitztal,  
Telefon/Fax: 035027/5325, E-mail: kirche-bw@web.de  
Öffnungszeiten:  
dienstags 13.00-18.00 Uhr sowie donnerstags 9.30-13.30 Uhr  
Bankverbindung:  
Kontoinhaber: Kassenverwaltung Pirna, LKG Sachsen e. G. BLZ: 850 951 64  
Kto.: 101 720 900 Verw-Zweck: RT 2612 ...

### Pfarramt Maxen

Mitarbeiterin Frau Martina Dittrich  
Maxener Str. 41, OT Maxen, 01809 Müglitztal,  
Telefon: 035206/21402  
Öffnungszeiten: montags, 15.30-18.00 Uhr  
Bankverbindung:  
Kassenverwaltung Pirna, LKG Sachsen e. G. BLZ: 850 951 64 Kto.: 101 720 900  
Verw.-Zweck: RT 2635 ...

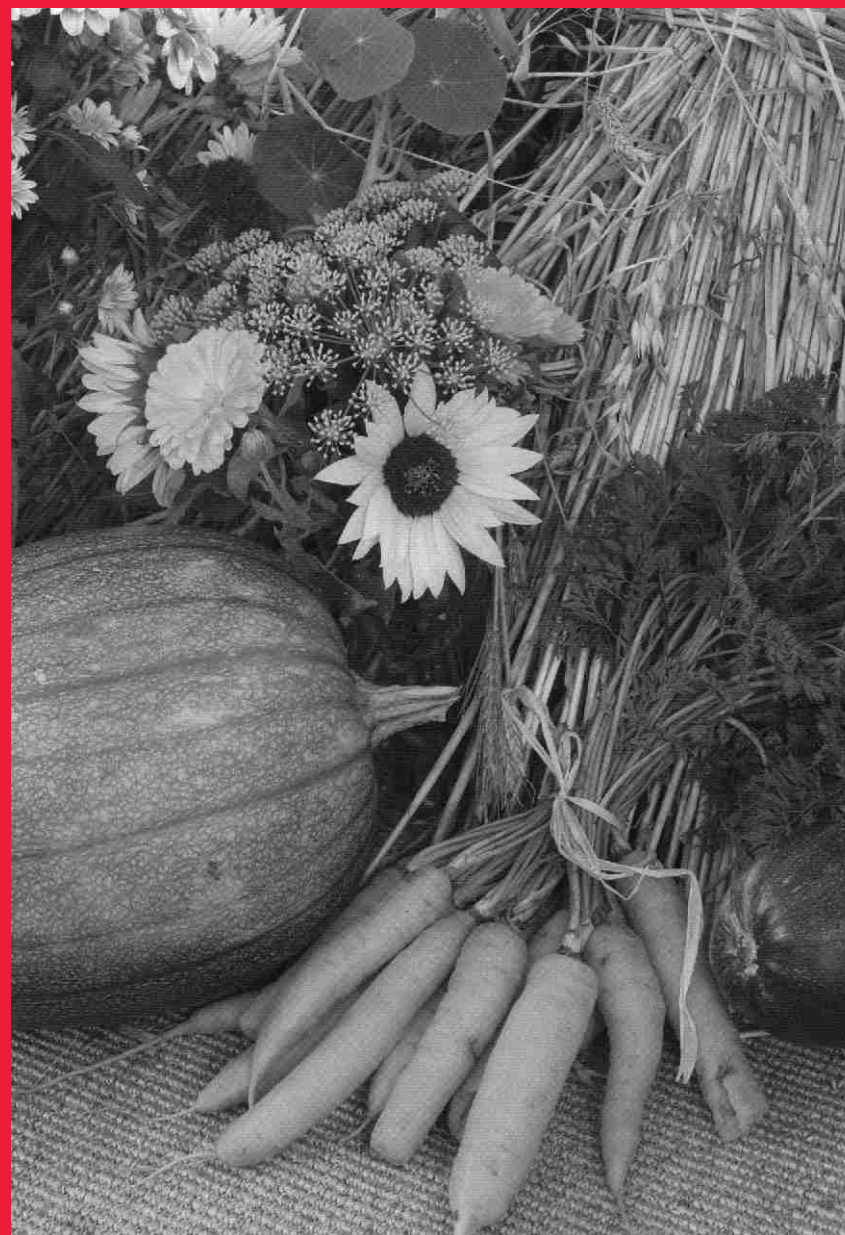
Alle Angaben ohne Gewähr.  
Redaktion: Pfarrerin Uhlemann, Pfarrerin Laudeley, Frau Heinik, Frau Rückstadt  
Druck: Creutz Druck Pirna  
Änderungen und Kürzungen der eingesandten Manuskripte behält sich die Redaktion vor.  
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 1. November 2009



Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

# KIRCHENNACHRICHTEN

St. Marien Dohna, Burkhardswalde-Weesenstein, Maxen  
Oktober / November 2009



### Liebe Gemeinde!

### Liebe Leserinnen und Leser unserer Kirchennachrichten!



Ich mag den Herbst. Ich liebe es, in den Erntemonaten zwischen Dohna und Maxen unterwegs zu sein und die Mähdrescher auf den Feldern bei der Arbeit zu sehen. Ich freue mich, wenn ich auf dem Weg nach Gorknitz einen kurzen Moment lang den Apfelpflückern bei der Ernte zuschauen kann. Das Erntedankfest ist mir nach Ostern das liebste Fest im Kirchenjahr.

Der Herbst lässt uns schauen, mit welcher Fülle Gott unser Leben ausstattet. Der erste Sonntag im Oktober ist traditionell der Erntedanktag in unserem Land. In der Nähe des Elbtales reift klimatisch bedingt alles etwas eher. Deshalb gehen auch unsere Erntedankfeste dem eigentlichen Termin ein wenig voraus. Wir bringen einen Teil aus Gottes prächtiger Schöpfung in sein Haus, um ihm dafür zu danken, z.B. mit dieser Liedstrophe: „Alle gute Gabe kommt her von Gott, dem Herrn, drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt, und hofft auf ihn.“

Die Dankbarkeit Gott gegenüber für „alle gute Gabe“ möchte ich mir als grundsätzliche Lebensmaxime erhalten. Nicht nur zum Erntedankfest. Nichts ist selbstverständlich: nicht die Gesundheit, nicht die Kräfte und Gaben, mit denen er mich ausrüstet, nicht, dass ich mein Leben überhaupt noch habe. Oft bete ich am Morgen: „Danke für diesen neuen Tag Leben, den du mir gibst.“

Jeden Tag empfinde ich als ein Geschenk aus Gottes Hand.

Unser Lebensweg gleicht dem Geschehen auf den Feldern: Der Zartheit des Anfangs folgt die Entfaltung und Reifung. Und dann? Dann ist Erntezeit. Dann holt Gott unser Leben ein wie Garben. Die meisten Gleichnisse, die Jesus vom Reich Gottes erzählt, handeln vom Säen und Wachsen, vom Fruchtragen und Ernten. Solange wir leben ist Zeit, im Glauben und in der Liebe zu wachsen und zu reifen. Bis Gott spricht: Und jetzt ist Ernte. Dann möchte ich kein „taubes Korn“ geblieben sein.

Dietrich Bonhoeffer sagt: „Man soll Gott in dem finden und lieben, was er uns gerade gibt; wenn es Gott gefällt, uns überwältigendes irdisches Glück genießen zu lassen, dann soll man nicht frömmel sein als Gott und dieses Glück durch übermütige Gedanken und Herausforderungen wurmstichig werden lassen. Gott wird es dem, der ihn in seinem irdischen Glück findet und ihm dankt, schon nicht an Stunden fehlen lassen, in denen er daran erinnert wird, dass das Irdische nur etwas Vorläufiges ist und dass es gut ist, sein Herz an die Ewigkeit zu gewöhnen.“

Gemeinsam mit Pfarrerin Laudeley und allen Kirchvorstehern und Mitarbeitern grüßt Sie ganz herzlich Ihre

*R. Ullmann*



### Trauungen und Ehebubiläen:

#### Getraut wurden:

Henning und Katrin Khillimberger, geb. Rücknagel aus Dornburg;  
Sven Hochmann und Judith Edagwa aus Dresden;  
Henrik und Christiane Trobisch, geb. Martin aus Pirna;  
Wolfram und Sindy Trobisch, geb. Hickmann aus Dobel;  
Egbert und Kristin Grahl, geb. Hennig aus Großröhrsdorf

#### Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Thomas und Rebekka Preußner geb. Höntsch aus Dresden;  
Martin und Anja Jahn geb. Reimann aus Dresden  
Sven und Annett Angermann, geb. Fraulob aus Biensdorf

#### Silberne Hochzeit feierten:

Jens und Maria-Ines Haufe geb. Rehn aus Heidenau

#### Goldene Hochzeit feierten:

Reiner und Gerlinde Mende geb. Müller aus Großsedlitz;  
Heinz und Erika Ludewig geb. Wehner aus Gorknitz;

#### Gnadenhochzeit feierten:

Herbert und Elli Preußker geb. Neubert aus Köttewitz

„Wer nicht liebt, der kennt Gott nicht; denn Gott ist die Liebe.“ 1. Johannes 4,8



### Getauft wurden:

Peter Heiko Taggeselle aus Dohna;  
Jasmin Trobisch, Tochter von Torsten und Katja Trobisch aus Dohna;  
Serafino Fritz, Sohn von Rene Fritz und Susan Werner aus Meusegast;  
Victoria Kadeka Hochmann, Tochter von Sven Hochmann und Judith Edagwa aus Dresden;  
Linus Maximilian Ferse, Sohn von Bernhard und Katrin Ferse aus Dresden;  
Jonathan Alexander Süßmilch, Sohn von Heiko Süßmilch und Sylvia Fiedler-Süßmilch aus Pirna;  
Alina Chayenn Süßmilch, Tochter von Ronny Schuster und Yvonne Süßmilch aus Borna;  
Luca Tom Rudolph, Sohn von Thomas und Anke Rudolph geb. Biedermann aus Maxen

„Wohlan, alle, die ihr durstig seid, kommt her zum Wasser!“ Jesaja 55,1



### Christlich bestattet wurden:

Björn Mugele aus Heidenau, 35 Jahre;  
Christa Müller geb. Bremme aus Dresden, 72 Jahre;  
Olga Martha Kind geb. Benedix aus Dohna, ehemals Struppen, 87 Jahre;  
Elfriede Höper geb. Künnecke aus Großsedlitz, 95 Jahre;  
Erich Tippmann aus Dohna, 72 Jahre;  
Meta Grohmann geb. Röthig aus Maxen, 105 Jahre;

„Wer da lebt und glaubt an mich, der wird nimmermehr sterben.“ Johannes 11,24

**Haus der Kinder in Pirna**

Wir sind ein Haus mit vielen Kindern, Jugendlichen, Familien, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und noch viel mehr Träumen, Hoffnungen, Ängsten und Erfahrungen.

In unserem Haus sind verschiedene Jugendhilfeangebote untergebracht, z.B. Eine Kinder- und Jugendwohn-gemeinschaft, eine sozialpädagogische Tagesgruppe oder die Kriseninter-ventionsstelle, wenn es mal ganz kritisch und ausweglos erscheint.

Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren finden bei uns ein neues Zuhause auf Zeit. Aber auch die Eltern gehören zu uns. Denn jedes Kind, jeder Jugendliche hat eine Mutter, einen Vater und oft Geschwister. Dass sie gemeinsam sich neu sehen und ihr Leben gemein-sam neu gestalten lernen, ist unser Auftrag. Wer mehr über uns wissen will oder Ideen hat, wie wir gemeinsam etwas auf die Beine stellen können, der melde sich oder schaut einfach mal in unserer Villa am Schlossberg in Pirna vorbei.

Christfried Wutzler, Hausleiter  
Obere Burgstr. 8, Tel.: 03501 - 528508



Kinder bei der Sponsorenralley 2008



**Ein hohes Geburtstags-jubiläum feierten:**

- Grete Granzow, 93 Jahre, Köttewitz;
- Karin Bergmann, 70 Jahre, Meusegast;
- Emma Winkler, 92 Jahre, Köttewitz;
- Herbert Preußker, 98 Jahre, Köttewitz;
- Eva Weber, 85 Jahre, Köttewitz;
- Irmgard Fritzsche, 90 Jahre, Dohna;
- Margarete Klimmer, 90 Jahre, Dohna;
- Christa Schreiber, 80 Jahre, Köttewitz;
- Lieselotte Hoyer, 80 Jahre, Köttewitz;
- Elli Preußker, 92 Jahre, Köttewitz;
- Helga Fritzsche, 70 Jahre, Dohna;
- Prof. Christian Hauschild, 70 Jahre, Borthen;
- Elfriede Nitzsche, 90 Jahre, Dohna;
- Rudolf Petzke, 70 Jahre, Großsedlitz;
- Helmut Lieber, 75 Jahre, Gorknitz;
- Laura Reitenbach, 70 Jahre, Weesenstein;
- Rosemarie Dostlebe, 70 Jahre, Nentmannsdorf;
- Hannelore Uhlemann, 75 Jahre, Hausdorf;
- Herta Bloom, 70 Jahre, Maxen;
- Siegfried Pöthig, 91 Jahre, Hausdorf;
- Emmy Fulde, 90 Jahre, Maxen

**“Mein Herz ist fröhlich in dem Herrn.”**  
1. Samuel 2, 1



**Konfirmiert wurde:**

Michael Thomas Weigel aus Wölkau

**“Christus spricht: Nicht ihr habt mich erwählt, sondern ich habe euch erwählt.”**  
Johannes 15, 16 a

**Abschluss der Bauarbeiten in Burkhardswalde**

Wenn Sie dieser Tage die Kirche betreten, werden Sie sich in noch ungewohntes Licht gehüllt fühlen. Ein doppelstöckiger Kronleuchter prangt im Mittelgang und Lüster im barocken Stil zieren die Wände im Schiff. Zu diesen Ergänzungsarbeiten in der Schlussphase der Kirchen-sanierung haben wir uns relativ kurzfristig entschlossen. Der Elektriker hatte erhebliche Mängel an der Beleuchtung festgestellt und dringenden Handlungsbedarf angemeldet. Die bisher in der gesamten Kirche verlegten Aluminiumkabel mussten raus, und auch der Verlauf der Elektrik in den Holzsäulen und Emporen bereitete Bauchschmerzen.

Gut für uns in diesem Fall! Denn schneller als gedacht konnten wir im Zuge der notwendigen Neuverlegung das ohnehin geplante neue Beleuchtungs-konzept als Teil der laufenden Bau-maßnahme noch mit umsetzen - in Absprache mit der Landeskirche und der Denkmalpflege. Die vielen Gemeindegliedern lieb gewordenen, aber doch ursprünglich als Notbehelf geplanten Lampen an den Säulen werden in diesen Wochen demontiert. Spätestens bis zum Kirchweihfest am 8. November soll alles fertig sein. Denn dann feiern wir Dankgottesdienst: 10 Uhr mit der ganzen Gemeinde, mit allen Förderern, Firmen und Freunden.

**1. Sächsischer Kirchenvorstandstag in Dresden**

Unter dem Motto „Lebendig leiten - gemeinsam gestalten“ trafen sich am 23. August knapp 2000 Kirchvorsteh-herinnen und Kirchvorsteher aus den Kirchenbezirken vom Vogtland bis zur Lausitz. Unsere drei Kirchengemeinden wurden von Frau Faber aus Mühlbach, Frau Schöbitz und Herrn Glück aus Burkhardswalde sowie von Pfarrerin Uhlemann vertreten. Wir haben diesen von der Ehrenamtsakademie Meißen sehr gut organisierten Tag in bester Erinnerung: vom geistlichen Auftakt in der Kreuzkirche und dem humorvollen Einstiegsreferat von Dr. Lütz über die zahlreichen Vorträge und Workshops bis hin zum Abschlussgottesdienst, in dem Landesbischof Bohl die Predigt hielt

und Ministerpräsident Tillich ein Grußwort sprach. Als besonders gelungen empfanden wir die vielen Möglichkeiten, sich mit anderen Kirchvorstehern auszutauschen. Zum Schluss versuchte ein Fotograf, alle Teilnehmer auf ein Bild zu bannen. So sieht es aus:



## Sie sind eingeladen

### Burkhardswalde-Weenstein

#### Gemeindekreise

**Offener Gesprächskreis:**

Mittwoch, 7. Okt. und 4. Nov., 20.00 Uhr bei Familie Köhler, Dahlienweg 3, Burkhardsw.

**Frauentage u. Gemeindestunden:**

Burkhardswalde: Donnerstag, 1. Okt. und

Dienstag, 3. Nov., 14.30 Uhr

Nentmannsdorf: Dienstag, 13. Okt. und

10. Nov., 14.30 Uhr

Großröhrsdorf: Dienstag, 27. Okt. und

24. Nov., 19.00 Uhr

Bibelstunde in Weenstein: Mittwoch, 21.

Okt., 14.00 Uhr Wohnung Berthold

#### Kinder & Jugend

**Christenlehre:**

Mittwochs, 17.00 - 18.00 Uhr

**Junge Gemeinde:**

Mittwochs, 18.00 - 19.00 Uhr

### Maxen

#### Gemeindekreise

**Stunden der Gemeinde:**

Schmorsdorf: Mittwoch, 28. Okt. und

25. Nov., 15.00 Uhr

Mühlbach: Freitag, 30. Okt. und 13. Nov.,

14.30 Uhr

Hausdorf: Dienstag, 27. Okt. und 17. Nov.,

14.00 Uhr

#### Kinder & Jugend

**Christenlehre:**

freitags, 16.00 - 17.00 Uhr

#### Kirchenmusik

**Gemeinde singt und klingt:**

mittwochs, 17.45 - 18.45 Uhr

### Dohna

#### Gemeindekreise

**Gottesdienste im Pflegeheim****Köttewitz:**

Mittwoch, 7. Okt. und 4. Nov., 10.00 Uhr

**Gottesdienste im Johanniterstift:**

Dienstag, 27. Okt. und 24. Nov., 9.15 Uhr

**Stunde der Gemeinde in Gorknitz:**

Montag, 26. Okt. und 30. Nov., 16.30 Uhr

**Treff für Senioren:**

Freitag, 9. Okt. und 6. Nov., 15.00 Uhr

**Mütterdienst:**

Mittwoch, 14. Okt. und 11. Nov., 19.30 Uhr,

**Bibel im Gespräch:**

dienstags, 19.30 Uhr

**Hauskreis:** Mittwoch, 7. Okt. bei Klingner,

4. Nov. bei Garbotz, 20.00 Uhr

**Besuchsdienst:** Freitag, 2. Okt. und

Montag, 2. Nov., 9.00 Uhr

#### Kinder & Jugend

**Christenlehre:**

1. - 3. Klasse, donnerstags 14.00 - 15.00 Uhr

4. - 6. Klasse, donnerstags 15.15 - 16.15 Uhr

**Konfirmanden:**

7. Klasse, dienstags, 16.30 Uhr

8. Klasse, dienstags, 17.30 Uhr

**Vorschulkreis:**

1. Montag im Monat, 15.30 - 16.30 Uhr

**Eltern-Kind-Kreis:**

1. Freitag im Monat, 10.00 - 11.00 Uhr

**Wunderkiste:**

Montag, 12.10., 26.10., 9.11., 23.11., 14.12.

16.30 - 17.30 Uhr

**Junge Gemeinde:**

freitags, 19.00 Uhr

#### Kirchenmusik

**Posaunenchor:** donnerstags, 17.30 Uhr

**Kirchenchor:** donnerstags, 19.00 Uhr

**Kurrende:** mittwochs, 15.00 Uhr

## Rückblick

### „Prinz Eisenherz“



Am 16. August hatten die Dohnaer Besuch: Prinz Eisenherz mit seinem Vater, dem Jammerkönig. Und natürlich war auch ein Kasper dabei. Über 70 kleine und große Kinder lauschten dem farbenfrohen Spiel des KERIJatheaters

schöne Garderoben sehen!

### Schmannewitz war einfach schön

Rund ums Thema „Das Öl wird knapp“ wurden bei unserer Rüstzeit Gedanken ausgetauscht, ein Theaterstück von Kindern und Erwachsenen aufgeführt,



ein Spiel erdacht und mit allen ausprobiert, duftende Seife geformt, ein Lied gedichtet, lebende Statuen erbaut und viel gelacht. Danke allen Vorbereitenden!

**Kirchenputz in Maxen**



War das ein Gewusel in der Maxener Kirche am 4. August! Dreizehn fleißige Helferinnen wirbelten mit Lappen, Besen, Staubsauger, Wassereimern und

anderen Utensilien durch die Kirche, um sie von Spinnweben und Schmutz zu befreien. Es ist schön, dass wir nun wieder eine blitzblanke Kirche haben! Und das waren sie, die den Staubkörnern keine Chance gaben: Frau Rabowsky, Frau Simon, Frau Rücker, Frau Ehrlich und Frau Krumbiegel aus Mühlbach, Frau Böhme, Frau Volenec, Frau Fuchs, Katrin Fuchs, Frau Köcher, Frau Hennig und Frau Fehler aus Maxen sowie Frau Mathews aus Schmorsdorf. Zum Dank für ihren so wichtigen Dienst überraschte Pfarrerin Uhlemann sie mit einem Kaffeetrinken im Pfarrhaus.

**Gemeindefest in Burkhardswalde**

Jung und Alt aus allen zur Gemeinde gehörenden Orten waren beim Burkhardswalder Gemeindefest am vorletzten Augustwochenende dabei. Nach einem lebendigen Gottesdienst, in dem (fast) alle aktiv mitgestalten durften, trafen wir uns im großen Pfarrgarten zu Kaffee und Kuchen. Ein Höhepunkt war das Puppenspiel „Dornröschen war in Weesenstein“ mit Karla Wintermann. Nicht nur die Kinder ließen sich verzaubern von den tanzenden Feen und der wandlungsfähigen Kulisse des auf Fels gebauten Märchenschlosses, das da mitten auf dem Altarplatz unserer Kirche prangte. Gesellig ging es anschließend in den Abend hinein. Braumeister Ulrich Betsch erschien zum Bieranstich.



Leckeres vom Grill, Salate und Knüppelkuchen vom Feuer sorgten für herzliche Stimmung. Noch lange saßen Hartgesottene im Fackelschein beieinander und genossen den Sommerabend. Ein herzlicher Dank gilt unseren Kirchvorstehern und Frau Ullmann sowie allen fleißigen Helfern für die Vorbereitungsarbeiten.

**17. Festival Sandstein und Musik am 31. Oktober in Burkhardswalde**



**Am Reformationstag, Sonnabend 31. Oktober 2009, 17 Uhr**

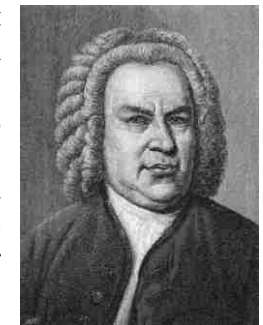
findet in der Burkhardswalder Kirche ein Konzert im Rahmen des 17. Festivals Sandstein & Musik statt. Zur Aufführung kommen die vier Flötenquartette von Joseph Haydn, ergänzt um ein Mozart-Quartett. Aufführende sind die Dresdner Barocksolisten unter der Leitung von Eckhart Haupt. Karten zu 10, 13 und 16 EUR können bestellt werden beim Tourismusverband Sächsische Schweiz e.V., Telefon: 03501/470147, Fax: 03501/470148, E-Mail: info@Saechsische-schweiz.de oder online bei: www.Saechsische-schweiz.de (kulturell erleben)



**Weihnachtsoratorium am 28. November in Dohna**

Am Vorabend des 1. Advent erklingen in der St. Marienkirche zu Dohna um 16.00 Uhr die Kantaten 1-3 des Weihnachtsoratoriums von Johann Sebastian Bach. Es musizieren der "chorus 116" und ein Orchester Dresdner Musiker unter der Leitung von Professor Christian Hauschild. Die Solisten sind: Ute Selbig, Sopran, Elisabeth Wilke, Alt, Andreas Petzold, Tenor und Dietrich Greve, Bass.

Karten zu 12 €, ermäßigt 10 € erhalten Sie ab dem 2. Nov. im Pfarramt Dohna oder bei den Chormitgliedern des "chorus116". Ermäßigt sind Schüler und Studenten. Kinder bis 14 Jahre haben freien Eintritt.



**Vorschau:**  
**Am 2. Advent, dem 6. Dezember, 16.00 Uhr** findet traditionell in der St. Marienkirche Dohna wieder eine festliche Adventsmusik statt. Gestaltet wird diese vom Kirchenchor Dohna, dem Posaunenchor Dohna, dem Chor der Burgstadt Dohna und Kantor Carsten Hauptmann an der Orgel. Der Eintritt ist frei, es wird um eine Kollekte gebeten.

## Konfis 2009



Wieder hat eine neue Gruppe in der 7. Klasse mit dem Konfirmandenunterricht begonnen. Es sind:

- Tillmann Kranz, Isabell Rehm, Tobias Gerigk und Johannes Reichsrath aus der Kirchgemeinde Dohna
- Dennis Mathews, Verena Glöckner und Jenny Adam aus der Kirchgemeinde Burkhardswalde-Weesenstein
- Josephine Faber, Leo Havenstein und Felix Goerke aus der Kirchgemeinde Maxen
- Florian Müller, David Robertz, Alexander Dreßler und Sophie Drescher aus der Kirchgemeinde Heidenau und
- Julia Wassenberg aus der Kirchgemeinde Liebstadt-Ottendorf

Wir wünschen Euch eine gute gemeinsame Zeit! Wir hoffen, dass Ihr als Gruppe gut zusammenwächst und dass Ihr zu ahnen beginnt, wie schön es ist, mit Gott zu leben!

## Korsika 2009

Die lange Fahrt hat sich gelohnt und wir sind wohlbehalten wieder zurück - aus Korsika. Maggie, Michi, Ruben, Clarissa und ich waren mit der Pirnaer JG dort zur Rüstzeit.

Unser Camp lag direkt am Meer und die Sonne verwöhnte uns - nicht ein einziger Regentag war zu verzeichnen.

Besonders beeindruckend war die 2,5 stündige Wanderung durch einen Fluss zum Wasserfall und der Besuch der

südlichsten Stadt - Bonifacio. Unsere Gruppe hat sich sehr schnell gut miteinander verstanden und super aufeinander geachtet. Das lag vielleicht auch am Thema - wir beschäftigten uns mit den verschiedenen Persönlichkeiten und Temperamenten sowie Möglichkeiten, Stärken einzubringen. D. Heinik



## Bibelwoche in Dohna vom 12.-18. November



Großes Thema der diesjährigen Bibelwoche ist die Geschichte um Jakob. Lassen Sie sich herzlich dazu einladen!

Donnerstag, 12. November	19.30 Uhr	I. Esau und Jakob. Der Verkauf des Erstgeburtsrechts. 1. Mose 25, 19-34	Pfarrer Martina Lüttich
Freitag, 13. November	19.30 Uhr	II. Jakob erlistet den Erstgeburtssegen Isaaks 1. Mose 27, 1-45	Prediger Markus Schubert
Samstag, 14. November	19.30 Uhr	III. Jakobs Traum 1. Mose 28, 10-22	Pfarrer Ramona Uhlemann
Sonntag, 15. November	19.30 Uhr	IV. Jakobs Frauen und Kinder 1. Mose 29, 1-35	Pfarrer Stefan Günther
Montag, 16. November	19.30 Uhr	V. Jakob kommt zu Reichtum 1. Mose 30, 25-43	Landesbischof i. R. Volker Kreß
Dienstag, 17. November	19.30 Uhr	VI. Der Kampf am Jabbok 1. Mose 32, 2-33	Pfarrer Julia Laudeley
Mittwoch, 18. November	9.30 Uhr	VII. Jakobs Begegnung mit Esau 1. Mose 33, 1-20	Pfarrer i. R. Günther Hartmann

## Dankgottesdienst

anlässlich des Bauabschlusses an unserer Burkhardswalder Kirche

am Kirchweihfest,  
Sonntag  
8. November,  
10 Uhr

anschließend  
Grüßstunde mit Imbiss



## Sachsenweite Eröffnung der 51. Aktion von „Brot für die Welt“ am 29. November in Dohna

Die Kirchgemeinde Dohna freut sich, dass sie in diesem Jahr am 1. Advent der Gottesdienstort für die sachsenweite Eröffnung der 51. Aktion „Brot für die Welt“ sein darf. Das Diakonische Amt Radebeul möchte dies auch als ein Dankeschön für die jahrzehntelange sehr große Spendenbereitschaft unserer Gemeinde verstehen. Mit einer süd-amerikanischen Band und vielen anderen Gestaltungselementen wird der Gottesdienst ein Stück der weiten Welt zu uns bringen. Bitte beachten Sie, dass wir Ende Januar 2010 nicht, wie sonst üblich, einen Brot-für-die-Welt-Gottesdienst feiern, sondern unsere Spenden bereits am 1. Advent mit abgeben!

**Dankgottesdienst für alle Beschäftigten im medizinischen/ pflegerischen Bereich**

Schwestern, Ärzte, Pfleger, Physiotherapeuten, Grüne Damen ... sie alle leisten Tag für Tag einen wichtigen Dienst für kranke, alte und behinderte Menschen. Sie kämpfen mit den Sparmaßnahmen im medizinischen Bereich und hätten gern oft mehr Zeit für ihre Patienten und Heimbewohner. Nicht immer finden sie dabei die gesellschaftliche Anerkennung, die sie verdienen. Den Mitgliedern des Diakonischen Ausschusses der Kirchgemeinde Dohna ist es ein Herzensanliegen, ihnen im **Gottesdienst am 18. Oktober** öffentlich Danke zu sagen. Wenn auch Sie Ihren Dank zeigen wollen, dann feiern Sie diesen Gottesdienst mit uns.



Offener Advent

Auch in diesem Jahr soll es wieder einen "Offenen Advent" geben. An verschiedenen Wochentagen wird sich in der Adventszeit um 19.00 Uhr ein Haus oder eine Wohnung öffnen, um die Gemeinde für eine halbe Stunde einzuladen. Wir bitten alle künftigen Gastgeber, ihre Wunschtermine bis zum 22.10. in ihren Pfarrämtern abzugeben.

**Informationsabend zu den archäologischen Grabungen vom Frühjahr**

Im März und April fanden auf dem Gelände des historischen Friedhofs um die Dohnaer Kirche umfangreiche archäologische Grabungen statt. Die dabei untersuchten Gräber erlauben nicht nur einen Einblick in die unterschiedlichen Bestattungssitten vom 12./13. bis ins 19. Jahrhundert hinein. Sie erleuchten darüber hinaus auch einige weitere Aspekte der Geschichte der Stadt Dohna. Nachdem die Funde nun ausgewertet sind, laden wir Sie herzlich für **Mittwoch, den 28. Oktober, 19.30 Uhr** ins Kirchgemeindehaus Dohna ein, um den Ausführungen von Grabungsingenieur Christof Schubert (Landesamt für Archäologie) und Ortschronist Kurt Woyack zu lauschen.



**Schriftstellerlesung mit Dr. Schmidt**

Im Rahmen des Seniorentreffs am **Freitag, dem 6. November, 15.00 Uhr** im Kirchgemeindehaus Dohna liest Dr. Christian Schmidt, der ehemalige Chefarzt des Johanniterkrankenhauses, Lustiges und Nachdenkliches zur Herbstzeit aus seinen Büchern. Dieser Nachmittag soll ganz bewusst offen sein für Vertreter aller Generationen. Interessierte können im Anschluss an die Lesung Bücher käuflich erwerben.



**Krippenspielproben beginnen**

Warm anziehen heißt es in den nächsten Tagen, denn nach den Herbstferien starten die Krippenspielproben. Eltern, die in dieser Zeit mit bei der Beaufsichtigung helfen können, Tee und Kekse versorgen bzw. Fahrdienste übernehmen können, bitte ich um eine kurze Rückmeldung bei mir im Pfarramt Dohna oder per Mail.

Vielen Dank und einen guten Start in die Adventszeit für Sie und Ihre Lieben.

Bald schon sind wieder Herbstferien. Vom 12. bis 16. Oktober trifft sich die Christenlehre, um einer biblischen Geschichte ganz besonders auf die Spur zu gehen.

Detektiv Mütze lädt ein, den seltsamen Fall der Emmausjünger aufzuklären...

Der Gemeindesaal in Dohna wird zu diesem Zweck in ein Detektivbüro umgewandelt und auch Ihr solltet Euch schon darauf einstellen, dass Ihr dafür einen langen Mantel (oder Umhang) und Dinge mitbringt, die ein Detektiv so braucht. Den nächsten Hinweis gibt es in Deiner Christenlehre.



Komm doch mit Deinen Eltern und Freunden zum Gottesdienst nach Dohna.

Und zwar am 11. Oktober. Da sind Kinder aus Elterlein da, die mit unserer Kurrende gemeinsam im Gottesdienst musizieren.

Am Sonntag, dem 8. November ist wieder Kindergottesdienst in Burkhardswalde. (10 Uhr, parallel zum Gottesdienst der Erwachsenen)

**Martinsfest**

Such schon mal auf dem Boden nach Deiner Laterne, denn am 11.11. wollen wir in Maxen und Dohna wieder ein Martinsfest feiern. Schön ist es, wenn Du Deine Eltern oder Großeltern auch gleich noch mitbringst - dann könnt Ihr die Martinshörnchen teilen:) Es beginnt jeweils 16 Uhr.



In Burkhardswalde beginnt das Martinsfest um 16.30 Uhr in der Kirche.

## Gottesdienste Oktober / November 2009

Datum	Dohna	Burkhardswalde	Weesenstein	Maxen
-------	-------	----------------	-------------	-------

### Monatsspruch für den Monat Oktober:

Gott spricht: Ich schenke ihnen ein anderes Herz und schenke ihnen einen neuen Geist. Ich nehme das Herz von Stein aus ihrer Brust und gebe ihnen ein Herz von Fleisch. (Hes. 11, 19)

<b>04. Oktober</b> 17. Sonntag n. Trinitatis	<b>10.00 Uhr regionaler Gottesdienst in Burkhardswalde mit Einführung von Carsten Hauptmann in den Kantorendienst</b>			
			<b>12.00 Uhr Andacht</b>	
<b>11. Oktober</b> 18. Sonntag n. Trinitatis	<b>09.00 Uhr Predigtgottesdienst</b> mit Taufe und Kurrende 	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b> mit Pfr. i. R. Berthold	<b>12.00 Uhr Andacht</b> mit Pfr. i. R. Berthold	<b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> mit Jubelkonfirmation
<b>18. Oktober</b> 19. Sonntag n. Trinitatis	<b>09.30 Uhr Dankgottesdienst</b>  für Beschäftigte im med/pflegerischen Bereich	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>	<b>12.00 Uhr Andacht</b>	
<b>25. Oktober</b> 20. Sonntag n. Trinitatis	 <b>09.30 Uhr Kirchweihfest</b> mit Kirchenchor 	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>	 <b>14.00 Uhr Kirchweihfest</b>	 <b>10.00 Uhr Kirchweihfest</b> mit Bischof i. R. Kreß
<b>31. Oktober</b> Reformationsfest	  <b>14.30 Gottesdienst</b> 	 <b>10.00 Uhr Gottesdienst</b> mit Pfr. i. R. Reime		

### Monatsspruch für den Monat November:

Wenn Jesus - und das ist unser Glaube - gestorben und auferstanden ist, dann wird Gott durch Jesus auch die Verstorbenen zusammen mit ihm zur Herrlichkeit führen. (1.Thess. 4, 14)

<b>01. November</b> 21. Sonntag n. Trinitatis			<b>12.00 Uhr Andacht</b>	
<b>08. November</b> Drittlt. So. d. Kirchenjahres	<b>17.00 Uhr regionaler Gottesdienst zur Friedensdekade in der Lutherkirche Heidenau</b>	<b>10.00 Uhr Kirchweih/Dankgottesdienst zum Abschluss der Bauarbeiten</b> 	<b>12.00 Uhr Andacht</b>	<b>17.00 Uhr regionaler Gottesdienst zur Friedensdekade in der Lutherkirche Heidenau</b>
<b>15. November</b> Vorl. So. d. Kirchenjahres	<b>19.30 Uhr Bibelwochenabend</b>	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>	<b>12.00 Uhr Andacht</b>	<b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>
<b>18. November</b> Buß- und Betttag	 <b>09.30 Uhr Gottesdienst</b> zum Abschluss der Bibelwoche	 <b>10.00 Uhr Gottesdienst</b> mit Pfr. i. R. Berthold	<b>12.00 Uhr Andacht</b> mit Pfr. i. R. Berthold	
<b>22. November</b> Ewigkeitssonntag	 <b>10.30 Uhr Gottesdienst</b> 14.00 Uhr Posaunen auf dem Friedhof 	 <b>10.00 Uhr Gottesdienst</b>	 <b>14.00 Uhr Gottesdienst</b>	 <b>09.00 Uhr Gottesdienst</b>
<b>29. November</b> 1. Advent	<b>09.30 Uhr Regionalgottesdienst in der St. Marienkirche Dohna zur sachsenweiten Eröffnung der 51. Aktion "Brot für die Welt"</b>			
	<b>12.00 Uhr Andacht</b>			
<b>06. Dezember</b> 2. Advent	<b>09.30 Uhr Gottesdienst</b> 16.00 Uhr Adventsmusik 	<b>14.00 Uhr Familiengottesdienst</b> mit Taufgedächtnis	<b>12.00 Uhr Andacht</b>	<b>10.00 Uhr Familiengottesdienst</b> mit Taufgedächtnis



In diesem Gottesdienst feiern wir das Abendmahl



Kindergottesdienst



Kirchenkaffee

Ist kein Pfarrer angegeben, hält der jeweilige Ortspfarrer den Gottesdienst.